

Inhaltsverzeichnis

1	Work-Life-Balance	1
1.1	Begriffsbestimmung	1
1.2	Definition von Work-Life-Balance	3
1.3	Abgrenzung zu ähnlichen Begriffen	8
1.3.1	Betriebliches Gesundheitsmanagement	8
1.3.2	Vereinbarkeit von Beruf und Familie	12
1.3.3	Diversity Management	13
1.4	Bedeutung für das Personalmanagement	15
1.5	Work-Life-Balance bei Führungskräften	19
1.6	Organisationaler Nutzen	21
2	Modelle	25
2.1	Konzepte zu Lebenszufriedenheit und Wohlbefinden	25
2.2	Das Zeit-Balance-Modell	26
2.3	Die fünf Säulen der Identität	28
2.4	Das Wellness-Modell	29
2.5	Dynamisches Work-Life-Balance Modell	31
2.6	Der Bochumer Ansatz zu beruflich relevanten Lebenskonzepten	33
3	Analyse und Maßnahmenempfehlung	37
3.1	Rahmenbedingungen für die Implementierung von Work-Life-Balance Maßnahmen	37
3.2	Klärung der Ausgangssituation – Durchführung einer Mitarbeiterbefragung	41
3.3	Rechtliche Rahmenbedingungen	42
3.4	Instrumente zur Erfassung der Work-Life-Balance	45
3.4.1	Work-Life-Balance Monitor	45
3.4.2	Balance-Check	48
3.4.3	Bochumer Inventar zu beruflich relevanten Lebenskonzepten (BIL)	48
3.4.4	berufundfamilie-Index	52
4	Vorgehen	53
4.1	Gesellschaftliche Interventionsmöglichkeiten	54
4.2	Organisationale Interventionsmöglichkeiten	55
4.2.1	Maßnahmen zur Arbeitszeitgestaltung	56
4.2.2	Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung	57

4.2.3	Familienfreundliche Angebote	61
4.2.4	Lebensereignisorientierte Work-Life-Balance Maßnahmen. . .	63
4.3	Individuelle Interventionsmöglichkeiten.	66
4.4	Wirtschaftlicher Nutzen von Work-Life-Balance Maßnahmen	69
4.4.1	Auswirkungen auf die Gesellschaft	70
4.4.2	Auswirkungen auf das Unternehmen	71
4.4.3	Auswirkungen auf das Individuum	74
5	Fallbeispiele	76
5.1	Beispiel: Coaching	76
5.2	Beispiel Versicherung: Provinzial NordWest	81
5.3	Beispiel Energieversorgung: Steag GmbH	84
5.4	Beispiel Unternehmensberatung: A. T. Kearney	86
5.5	Beispiel Automotive: Ford-Werke GmbH	87
5.6	Beispiel Energieversorgung: E.ON Ruhrgas AG	88
5.7	Beispiel Chemie: Henkel KGaA	89
5.8	Beispiel Unternehmensberatung/Wirtschaftsprüfung: PricewaterhouseCoopers	90
5.9	Beispiel Finanzdienstleistungen: Commerzbank AG	91
6	Literaturempfehlungen	91
7	Literatur	92